



klima on...
s'cooltour
2008/09

PRESSEINFORMATION

Schulkonzert mit der Kultband JULI zu gewinnen:

Bayerischer Umweltminister Dr. Otmar Bernhard gibt Startschuss zu bundesweitem Klimaschutz-Schulwettbewerb 2008/09

München, 7. April 2008 – ‚klima on s'cooltour‘ – der bundesweite Wettbewerb von LIGHTCYCLE zum Thema Klima- und Umweltschutz vernetzt erstmals Schulprojekte am Reißbrett mit Praxiserfahrung aus Industrie, Handwerk, Kommunen, Behörden, Verbraucherzentrale und Umweltschutzorganisationen. Und der Preis ist wirklich heiß: Der Gewinnerklasse winkt ein Schulkonzert mit der Kultband ‚JULI‘.

Anlässlich der Auftaktpressekonferenz zu „klima on s'cooltour“ im Lion-Feuchtwanger-Gymnasium in München würdigte der bayerische Umweltminister und Schirmherr Dr. Otmar Bernhard den Schulwettbewerb als einen Beitrag zur Lösung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit – Bildung und Umweltschutz. „Klimaschutz geht alle an. Clevere Ideen und Taten sind gefragt. Dabei lässt sich umwelt- und klimafreundliches Verhalten niemandem mit ‚du musst‘ und ‚du darfst nicht‘ aufzwingen. Wille zu Veränderung entsteht vor allem durch Wissen, eigene Erfahrung und Einblicke. Das Ergebnis ist Überzeugung – ohne erhobenen Zeigefinger.“ Das bestätigten auch die Mitglieder der Kultband JULI: „Umwelt und Klimaschutz sind uns sehr wichtig. Und freiwilliges Engagement. JULI geht zum Beispiel CO₂-neutral auf Tour.“

Zündende Ideen zum Klima- und Umweltschutz sollen von Schülern der Jahrgangsstufen 5 bis 13 entwickelt werden. Experten aus der Praxis stehen Schülern und Lehrkräften auf Wunsch bei ihren Recherchen und der Ausarbeitung ihrer Projekte zur Seite.

Kompetente Unterstützung erfährt die s'cooltour dabei vom Umweltbundesamt, dem Deutschen Städtetag, der Deutschen Umwelthilfe, dem Bayerischen Umweltministerium, dem Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke ZVEH, der Verbraucherzentrale NRW, dem Westermann-Verlag und der Umweltorganisation Germanwatch.



klima on... s'cooltour 2008/09

„Cooles' Klima – heiße Schulparty

Dem ‚coolsten‘ Schülerprojekt winkt ein Live-Auftritt der Kultband JULI bei ihrer Schulparty. Die nächsten vier Preisträger gehen auf eine spannende Gletschertour mit professioneller Begleitung von Bergführern des DAV.

Ein weiteres Highlight können Schulen schon beim Einstieg in den Projektwettbewerb buchen: die ‚Germanwatch Klimaexpedition‘. Sie überträgt aktuelle Satellitenaufnahmen live ins Klassenzimmer und führt - im Vergleich mit Archivbildern - die drastischen Veränderungen der Landschaften vor Augen. Lehrer nutzen die Unterrichtseinheit, um ihre Schüler für diese Problematik zu sensibilisieren.

Entstanden ist die ‚s'cooltour‘ auf Initiative der Münchner LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH, einem Gemeinschaftsunternehmen der Lampenhersteller. Eine der Aufgaben von LIGHTCYCLE ist es, über die korrekte und gesetzlich vorgeschriebene Entsorgung von ausgedienten Energiesparlampen zu informieren. „Energiesparlampen dürfen auf keinen Fall in den Hausmüll! Nur wenn sie bei den Sammelstellen der Kommunen oder der Rücknahmesysteme abgegeben werden, können sie umweltfreundlich verwertet und Stoffkreisläufe geschlossen werden“, erläuterte Georgios Chryssos, Marketingdirektor von LIGHTCYCLE.

Gerade das Thema Umweltschutz fordere die Vermittlung von nachhaltigem Wissen und vernetztem Denken, damit die Jugend Ursachen und Auswirkungen kritisch hinterfragen, Zusammenhänge erkennen und so Verantwortungsbewusstsein entwickeln kann, betonte die Münchner Stadtschulrätin Elisabeth Weiß-Söllner.

Noch immer gebe es zu wenig Licht für den Klimaschutz, bedauerte Jürgen Resch, Bundesgeschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe e.V. „Mit kleinen Änderungen unserer Gewohnheiten können wir auch die Eisbären retten“, sagte er.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare finden interessierte Lehrer und Schüler unter www.scooltour.info .

Infos zur Germanwatch Klimaexpedition unter www.germanwatch.org/klima/ke.htm.



klima on...
s'cooltour
2008/09

LIGHTCYCLE Retourlogistik

und Service GmbH

Landsbergerstr. 155, Haus 2

80687 München

DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0)89 57 95 96 36

info@LIGHTCYCLE.de

www.LIGHTCYCLE.de

Redaktion:

MPA Marketing & PR Agentur GmbH

Liebherrstr. 5/Rgb.

80538 München

DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0)89 892676-0

pr@LIGHTCYCLE.de

www.mpagmbh.de

Ansprechpartner LIGHTCYCLE:

Dipl.-Ing. Georgios Chryssos

Direktor Marketing & Vertrieb

g.chryssos@LIGHTCYCLE.de

Ansprechpartnerin:

Petra Griebel

Redakteurin

pr@LIGHTCYCLE.de

Über LIGHTCYCLE

Mit der gesetzlichen Verpflichtung der Hersteller zur Rücknahme und Entsorgung von Gasentladungslampen im März 2006 wurde die LIGHTCYCLE Retourlogistik und Service GmbH, München, als Gemeinschaftsunternehmen der deutschen Lampenhersteller gegründet.

Als Non-Profit Unternehmen organisiert LIGHTCYCLE die bundesweite Rücknahme ausgedienter Gasentladungslampen (Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen) umweltschonend und kostenoptimiert über kommunale Wertstoffhöfe, ein Sammelnetz freiwilliger Übergabestellen und durch die direkte Abholung bei Großverbrauchern.

2006 wurden in Deutschland über 150 Mio. Gasentladungslampen in Verkehr gebracht, die nach ihrer Nutzung aufgrund ihres geringen Quecksilbergehaltes separat entsorgt werden müssen. Denn mit dem korrekten Entsorgungsweg steht und fällt der ökologische Nutzen der energiesparenden Lampen. Über 70 Mio. davon – vorwiegend aus privaten Haushalten - landeten jedoch im Hausmüll. Mit gezielter Öffentlichkeitsarbeit und bei Aktionen wie der s'cooltour 2008 informiert LIGHTCYCLE über die Vorzüge der Energiesparlampen und die Notwendigkeit ihrer umweltgerechten Verwertung.